

28.04.2022

### **Im verwirrten Zustand ins Krankenhaus gebracht**

Der Kommunale Vollzugsdienst (KVD) hat am Mittwochabend, 27. April 2022, einen verwirrten 73-jährigen aus Oppau ins Krankenhaus gebracht. In einer betreuten Wohneinrichtung war er zuvor durch aggressives Verhalten gegenüber Mitbewohner\*innen aufgefallen und verweigerte die Einnahmen der ihm verordneten Medikamente. Da er sich gegenüber dem Pflegepersonal und Sanitätern weiterhin uneinsichtig gezeigt hatte, bat die Integrierte Leitstelle um kurz nach 19 Uhr den KVD, die Örtlichkeit anzufahren. Beim Kontakt mit der KVD-Streife beleidigte der Mann die Einsatzkräfte und schrie diese an. Unter anderem aufgrund seiner Stimmungsschwankungen war es den Einsatzkräften nur eingeschränkt möglich, mit ihm zu sprechen. Dennoch willigte er schließlich ein, dass der KVD ihn ins Krankenhaus begleitet. In der Klinik verweigerte der Mann weiterhin die Einnahme von Medikamenten. Aufgrund seines Zustandes wurde er gemäß des Landesgesetzes über Hilfen bei psychischen Erkrankungen (PsychKHG) stationär aufgenommen.